Die Frau im Tango
von Lara Maria

Hier habe ich mich mal ein wenig damit beschäftigt, was der Tango Argentino im 21. Jhdt. und meine Rolle darin für mich bedeuten, worauf ich Wert lege. Es ist für mich mehr als Tanz-Technik und Gehorsam. Gerne teile ich meine Erfahrungen und Werte mit Euch und bin gespannt auf Eure Einstellungen und Anregungen! Wenn Ihr mögt, hier eine kleine Lektüre 😊

Der Hintergrund meiner Trainings-Einheiten für Frauen:

Meine „Frauentechnik"-Einheiten sollen nicht die ganz klassischen Verzierungsübungen in Großgruppen sein. Daher heißen sie auch nicht so, sondern LADIES PRACTICA.

Ich, Lara Maria, habe meine persönliche Vorstellung von der-Frau-im-Tango. Stelle mir Fragen wie: Was bedeutet die folgende Rolle? Was ist meine Verantwortung im Tanz, was aber auch nicht? Ich habe das große Glück, einen technisch großartigen und sehr höflichen sowie achtsamen Tanzpartner zu haben. Der auch in unseren Kursen immer großen Wert darauf legt, dass der Mann, bzw. die führende Rolle grundsätzlich (technisch) verantwortlich ist für das Gelingen des gemeinsamen Tango-Tanzes. Meine Ideen für meinen Ladies Ansatz sind einerseits aus meinen eigenen (teils leidvollen) Erfahrungen entstanden und andererseits auch zu großen Teilen aus Gesprächen mit Tänzern der führenden Rolle, die mit mir teilen, was sie an Ladies in der folgenden Rolle schätzen und sich wünschen.

Was sollte grundsätzlich als Frau/Folgende mitbringen, um Signale und Energie im Tango empfangen und umsetzen zu können? Was tue ich, wenn mal etwas nicht ganz korrekt geführt wurde? Wenn ich mein Gleichgewicht verliere? Wenn ich belehrt werde? Ist der Tänzer/die Tänzerin, die mich führt, für meine eigene saubere Technik verantwortlich? Ein klares Nein von mir. Als Folgende habe ich das Privileg, die **Verantwortung** für den Tanz ein Stück weit abgeben zu können….darf meine Augen schließen, genießen und loslassen. Aber ich sollte (meine persönliche Meinung) meine Hausaufgaben machen und das „Werkzeug" mitbringen. Auch das LOSLASSEN ist nicht für jede Frau, oder ich wage zu behaupten: für die wenigsten Frauen einfach. Es bedeutet Vertrauen, es bedeutet Einlassen. Gerade hier hat mir der Tango zu einer neuen Perspektive verholfen.

Folgende Säulen halte ich für uns Frauen im Tango Argentino (und im Leben) für besonders wichtig:

Verbindung + Stabilität

In unseren Kursen erlebe ich tagtäglich, an welchen Stellen die Verbindung im Tango-Paar auseinanderdriftet und/oder sich die Ladies (bei inkorrekter, aber leider manchmal auch bei korrekter Führung) nicht selbst stabilisieren können, etc. Für vieles gibt es so einfache, technische Tipps&Tricks, die ich gerne in meinen Ladies-Einheiten zur Verfügung stellen möchte. Hier geht es rein um tänzerische Technik.

Selbst-Bewusst-Sein als Frau

Ich habe mich selbst viel mit dem Thema „die Rolle der Frau“ beschäftigt und tue es immer noch. Im Tango und auch im Leben. Ich habe über den Tango mehr zu meiner eigenen Weiblichkeit gefunden, die Vorteile sowie auch meine persönlichen Grenzen des Folgens entdeckt und meinen (aktuellen) Kompromiss zwischen Verantwortung-abgeben und einem gewissen Grade an Emanzipation gefunden. Habe meinen persönlichen Anspruch an Höflichkeit und Achtsamkeit beider Seiten definiert und meinen Weg gefunden, im Tango in der folgenden Rolle: **zu warten** – **mitzugestalten** – **selbstbewusst aufzutreten**. Belehrungen auf der Tanzfläche finde ich persönlich sehr unhöflich und kontere ich heute kokett. Dafür möchte ich auch meinerseits trotz aller Emanzipation höflich und achtsam bleiben. Was bedeutet das eigentlich? Was bedeutet eigentlich Weiblichkeit im Tanz? Die Antworten hierzu sind hochindividuell, kann nur jede Frau für sich finden. Meine Erfahrung ist: erst wenn ich diese meine Antworten kenne, kann ich mich im Tango positionieren und selbstbewusst tanzen. Und diese für mich essentielle Thematik bekommt in meinen Klassen Raum.

Shi-Shi und Drama

Mein Tango geht nicht ohne Drama 😊 ich habe meine Exzentrik entdeckt und möchte sie ausleben! Tanze gerne frei, modern und groß (trotzdem nicht ohne Regeln und Achtsamkeit). Gerne teile ich meine Verzierungen mit Euch, Ihr entscheidet, was und wie groß Ihr mitnehmen möchtet oder bei mir lassen wollt!

Musik

Ich liebe es, zu moderner Musik Tango zu tanzen. Ob es moderne Tango-Interpretationen sind, die „untanzbaren“ Stücke von zB Piazzolla und Pugliese, melancholische Non-Stücke, freche Frauen oder Weltmusik. Meine Tango-Einheiten sind (im Einklang mit unserem regulären Tango-Unterricht) geprägt von Musik verschiedenster Art und beschränken sich nicht auf traditionelle Tango-Musik. Diese hat aber auch ihren festen Platz, denn am Ende liebe und lebe ich den Tango Argentino mit seinen wichtigen Wurzeln.

Geschützter Raum

Da es in diesen Stunden mitunter auch darum geht, sich unseren Grenzen und unserem Ausdruck zu widmen, möchte ich einen geschützten Raum dafür zur Verfügung stellen. Die Männer sind mir sonst immer willkommen, ich mag sie gern und sie sind Teil des Tango…aber unsere Ladies Practica ist eine reine Frauen-Runde, wichtig!!

Alles Liebe
Eure Lara

_____

Lara Maria
Tanguera

www.tango-z.de
www.tangolaboca.de